

I
01
Herrn Nemitz

**Änderungsantrag Drucksache Nr.: 00566/2020 der Fraktion DIE LINKE.
Betreff: Bebauungsplan Nr. 106 "Wohnpark Paulshöhe" - Empfehlungen des Dialogforums Paulshöhe**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung möge anstatt der bisherigen Fassung:

„Der Hauptausschuss nimmt die Empfehlungen des Dialogforums Paulshöhe zur Kenntnis. Der Oberbürgermeister wird auf Basis der Empfehlungen eine Agenda für das weitere Planverfahren erarbeiten und dem Hauptausschuss vorlegen.“
folgende geänderte Fassung beschließen:

1. Der Hauptausschuss nimmt die Empfehlungen des Dialogforums Paulshöhe zur Kenntnis.
2. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, die Fläche, welche lt. Dialogforum der Waldorfschule zukommen soll, nicht zu verkaufen, sondern als Erbbaurecht zur Verfügung zu stellen.
3. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, die Fläche des bisherigen Standortes der Waldorfschule zu erwerben und diese Fläche für sozialen Wohnungsbau und der Errichtung von Mehrgenerationenhäusern zu entwickeln.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)

Aufgabenbereich: Eigener Wirkungskreis

Der Oberbürgermeister kann nicht aufgefordert werden, das Grundstück zu erwerben. Sondern er kann nur dazu aufgefordert werden, Verhandlungen mit der Waldorfschule aufzunehmen, das Grundstück zu erwerben.

2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen

Art der Aufgabe: -

Kostendeckungsvorschlag entsprechend § 31 (2) S. 2 KV: -

Einschätzung zu voraussichtlich entstehenden Kosten (Sachkosten, Personalkosten):

-

3. Empfehlung zum weiteren Verfahren

Es wird empfohlen: Die Entscheidung obliegt den politischen Gremien.


Bernd Nottebaum